

In Deutschland werden z.Z. 40 % der Gestorbenen verbrannt. Es gibt hier ein deutliches Nord-Süd- und Ost-West-Gefälle.

Was hat das mit Konfessionen und Freidenkerbewegung zu tun?

Wie hat sich die Feuerbestattung in Deutschland historisch entwickelt.

Was hat das mit den Gebrüdern Grimm zu tun?

Was sprach historisch für und was gegen die Feuerbestattung?

Und welche aktuellen Kulturfragen werden heute hinsichtlich der Erd- und Feuerbestattung diskutiert, wenn jede religiöse oder weltanschauliche Form käuflich ist?

Sollte die Feier an den Tag der Bestattung gebunden sein?

Was sind Internetfriedhöfe? Lässt sich weltliche Bestattungskultur noch an der Bestattungsart festmachen?

Welche Tendenzen gibt es hier, die für Humanisten interessant sind?